

Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Para Kanu

1. Allgemeines

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften, Weltcups) gelten die Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung.
- Neben den Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS gelten zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien.
- Die Erfüllung der Vorgaben des internationalen Sportfachverbandes (International Canoe Federation) sowie des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) ist Voraussetzung für eine Nominierung.
- Es können ausschließlich Aktive nominiert werden, deren Startklasse zum Zeitpunkt der Nominierung Bestandteil des Wettkampfprogramms für die Paralympischen Spiele ist.
- Nominierte Aktive können zusätzlich für weitere Startklassen gemeldet werden, auch wenn diese nicht Bestandteil des Wettkampfprogramms der Paralympischen Spiele sind.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an internationalen Veranstaltungen (z.B. beim Start in einer Nichtparalympischen Disziplin) kann beim Deutschen Kanu-Verband (DKV) beantragt werden. Voraussetzung ist eine Befürwortung des zuständigen Cheftrainers.

2. Qualifikationsnormen

Zusätzlich zu den allgemeinen Nominierungskriterien müssen Aktive für eine Nominierung die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Weltmeisterschaften Europameisterschaft Weltcup	<ul style="list-style-type: none">- Erst- und Zweitplatzierte bei den u.a. Qualifikationsrennen <u>und</u>- einmalige Erfüllung der A-Norm bei den u.a. Qualifikationsrennen <u>oder</u>- einmalige Erfüllung der B-Norm bei den u.a. Qualifikationsrennen, wenn:<ul style="list-style-type: none">a) die A-Norm* innerhalb der letzten 12 Monate** erreicht wurdeb) Erststarter beim Zielwettkampf, mit Perspektive für die kommenden Paralympics
---	---

** 12 Monate rückwirkend zum Zeitpunkt der Qualifikationsrennen (siehe Anlage)

3. Qualifikationsrennen und Normen 2018

Die Qualifikationsrennen werden auf der 200m Strecke durchgeführt. Es muss an beiden Qualifikationsrennen teilgenommen werden.

Qualifikationsrennen für die EM (08.-10.06.2018) und WM 2018 (22.-25.08.2018):

- 1. Nationale Qualifikation in Duisburg am 14.04.2018
- 2. Nationale Qualifikation in Kienbaum am 05.05.2018

Dem NPC Germany stehen bei der EM zwei Startplätze und bei der WM ein Startplatz pro Startklasse zur Verfügung. Sofern mehr Sportler die Norm erfüllt haben als Startplätze zur Verfügung stehen, werden die Startplätze für die EM anhand der einmalig schnellsten Zeit, bei einem der zuvor aufgeführten Qualifikationsrennen, vergeben.

Der besser platzierte Sportler bei der EM, qualifiziert sich für die WM.

A-Norm

Die Qualifikationsnormen A 2018 entsprechen dem Mittelwert des 3. Platz der WM 2017 + 5% pauschal. Die äußeren Bedingungen (Windstärke, Wassertemperatur) sind in den Normzeiten nicht berücksichtigt.

Disziplin	Startklasse	Qualifikationsnorm
K1 Damen	KL 1*	01:01,600
	KL 2*	00:59,300
	KL 3*	00:54,500
VL1 Damen	VL 1	01:10,600
	VL 2*	01:07,000
	VL 3	01:11,800
K1 Herren	KL 1*	00:50,400
	KL 2*	00:45,400
	KL 3*	00:42,100
VL1 Herren	VL 1	01:02,700
	VL 2*	00:57,800
	VL 3*	00:53,500

* Startklassen im paralympischen Programm

B-Norm

Die Qualifikationsnormen B 2018 entsprechen dem Mittelwert des 6. Platz der WM 2017 + 5% pauschal. Die äußeren Bedingungen (Windstärke, Wassertemperatur) sind in den Normzeiten nicht berücksichtigt.

Disziplin	Startklasse	Qualifikationsnorm
K1 Damen	KL 1*	01:04,000
	KL 2*	00:58,000
	KL 3*	00:55,400
VL1 Damen	VL 1	01:41,500
	VL 2*	01:12,500
	VL 3	01:48,400
K1 Herren	KL 1*	00:52,400
	KL 2*	00:47,900
	KL 3*	00:42,800
VL1 Herren	VL 1	01:09,500
	VL 2*	01:00,500
	VL 3*	00:54,800

** Startklassen im paralympischen Programm*

Ausnahmeregelung:

In begründeten Ausnahmefällen (z.B. bei Erkrankung oder Verletzung mit ärztlichem Attest) kann für die Teilnahme an den internationalen Wettkämpfen 2018 ein Sonderantrag vom DKV-Trainerrat an den DBS gestellt werden.